

31. März 2009

2,2 Millionen Euro für Soziale Dienste in der Jugendwohlfahrt Heuras: Jugendlichen Hilfe und Beratung anbieten

Auf Initiative von Landesrat Mag. Johann Heuras hat die NÖ Landesregierung in ihrer heutigen Sitzung eine Förderung Sozialer Dienste in der freien Jugendwohlfahrt im Ausmaß von über 2,2 Millionen Euro beschlossen. „Wir wollen den Jugendlichen eine unterstützende Hand reichen und ihnen Hilfe und Beratung anbieten“, so Heuras dazu.

Die Sozialen Dienste der Jugendwohlfahrt dienen dem Schutz und der Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie der Unterstützung werdender Eltern und Familien und stellen so eine wesentliche Ergänzung zu den Aufgaben der öffentlichen Jugendwohlfahrt dar. Die einzelnen Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebote helfen bei verschiedenen Problemen etwa in der Erziehung oder in Krisensituationen. Weiters geht es um Probleme von Kindern im Schulbereich und von Jugendlichen bei der Eingliederung in den Arbeitsprozess oder bei Schwierigkeiten am Arbeitsplatz.

„Die geförderten privaten Träger erfüllen eine wichtige Aufgabe, wenn es darum geht, Kinder und Jugendliche, die in ihrer Entwicklung bedroht sind, zur Entfaltung der körperlichen, seelischen und geistigen Kräfte zu verhelfen und die körperliche und seelische Gesundheit zu schützen“, so Heuras.

Nähere Informationen: Büro LR Heuras, Markus Hammer, Telefon 02742-9005-12324, e-mail markus.hammer@noel.gv.at.